



# Group Study Exchange Antrag für Distrikte (Programmjahr 2009/10)

Antrag von Distrikt \_\_\_\_\_

Das GSE-Programm bewilligt rotarischen Partnerdistrikten aus unterschiedlichen Ländern Reisezuschüsse für ein Austauschprogramm, in dessen Rahmen vier bis sechs nicht-rotarische Berufstätige zwischen 25 und 40 Jahren, geleitet von einem Rotarier, das jeweilige Partnerland besuchen. Die Teammitglieder werden weitgehend bei rotarischen Gastfamilien untergebracht und besuchen den Gastdistrikt nach einem straff organisierten Programmplan. Dabei lernen sie die Berufs-, Handels- und Industriewelt des Gastlandes, seine Regierungsformen, sein Bildungs- und Gesundheitswesen sowie auch das Wohlfahrtsystem und gesellschaftliche Institutionen genauer kennen.

## Wichtiger Hinweis

- Distrikte können einen World Fund Award beantragen, um die Reise eines GSE-Teams jedes Jahr zu ermöglichen, und zwar unabhängig von den Beiträgen des Distriktes an die Rotary Foundation.
- GSE-Austausche (also Entsendung und Empfang eines Teams) können innerhalb eines Programmjahres durchgeführt werden.
- Weltfondsansprüche sind nicht akkumulierbar bzw. auf nachfolgende Jahre oder andere Clubs übertragbar.

## Zusätzliche GSE-Zuteilungen

Distrikte können in jedem Programmjahr DDF-Mittel durch *SHARE* für die Finanzierung von GSE bereitstellen. Die einem Distrikt zur Entsendung eines GSE-Teams entstehenden Kosten betragen 11.000 USD (6.000 USD bei einem Austausch mit einem Nachbarland). Austausche können im gleichen Jahr (Entsendung und Empfang) stattfinden.

Die Finanzierung muss im *SHARE*-System zum Zeitpunkt der Distriktantrags auf Entsendung eines Teams mit DDF-Mitteln zugewiesen sein.

Ausführliche Informationen über das *SHARE*-Zuteilungsverfahren und verschiedene GSE-Optionen erhalten Sie im *Handbuch für den Stiftungsausschuss des Distriktes* (300-DE) oder vom *SHARE*-Systemkoordinator der Rotary Foundation.

Das Kuratorium der Rotary Foundation ist bemüht, Partnerdistrikte für den mit *SHARE*-Mitteln finanzierten GSE-Austausch zu finden. Falls dies jedoch trotz aller Anstrengungen nicht möglich ist, werden die bereitgestellten DDF-Mittel auf das *SHARE*-Konto Ihres Distrikts zur späteren Verwendung zurücküberwiesen.

**Distrikte können pro Jahr die Entsendung von maximal zwei GSE-Teams beantragen. Dabei ist für jedes GSE-Team ein ausgefüllter GSE-Distriktantrag einzureichen.**

---

## Suche eines internationalen Partners

In der Regel sollten Distrikte Partnerschaften im Voraus vereinbaren. Falls sie jedoch keine Partnerschaften vor dem Termin 1. Oktober arrangieren konnten, stellen die Trustees eine Paarung auf der Basis voriger Austausche, Verfügbarkeit und geografischer Präferenzen zusammen. Um einen GSE-Austausch im Voraus zu arrangieren, sollten Sie mit dem entsprechenden DGE-Kollegen in Kontakt treten, und diesem gegenüber Ihr Interesse zum Ausdruck bringen bzw. seine Einwilligung einholen. Schicken Sie E-Mails und Fotos an potenzielle Partnerdistrikte und beschreiben Sie darin die kulturellen, geographischen und historischen Höhepunkte sowie die Berufswelt in Ihrem Distrikt. Der Kontakt zu anderen DGEs kann auch über den Abschnitt Mitgliederzutritt auf der RI-Website hergestellt werden. Nur diejenigen Distrikte, die sich im Abschnitt III (Vorvereinbarte Partnerschaften) gegenseitig als Partner angegeben haben, werden als solche bestätigt. Daher sollten nur diejenigen potenziellen oder bevorzugten Partnerdistrikte genannt werden, die sich bereits zu einer Partnerschaft mit Ihrem Distrikt bereit erklärt haben.

Beachten Sie bei der Suche eines GSE-Partners die folgenden Richtlinien:

- Wählen Sie Partnerdistrikte, die sich in kultureller Hinsicht wesentlich von Ihrem Distrikt unterscheiden (reiches/einkommensschwaches Land, andere Sprache, andere Sitten und Bräuche usw.)
- Wählen Sie Partnerdistrikte in einem geographischen Gebiet, mit dem Ihr Distrikt in jüngster Zeit noch keine Partnerschaftsbeziehung hatte.
- Wählen Sie Partnerdistrikte, die den internationalen Dienstzielen Ihres Distrikts entgegenkommen.
- Wählen Sie Distrikte mit ähnlichen Industrien oder sozialen Problemen, die das GSE-Team näher untersuchen kann (z.B. ein anderes Agrarland oder ein Distrikt mit ähnlichen Problemen der städtischen Gewalt oder öffentlichen Gesundheit).

**Alle Anträge auf Weltfonds- und DDF-Mittel müssen bis zum 1. Oktober 2008 bei folgender Adresse eingehen:**



Group Study Exchange Department  
The Rotary Foundation  
One Rotary Center  
1560 Sherman Avenue  
Evanston, IL 60201-3698 USA  
Telefon: + 847 866 3330  
Fax: + 847 556 2143



# Antrag des Distrikts auf GSE-Zuwendungen für das Programmjahr 2009/10

Antrag von Distrikt \_\_\_\_\_

## ABSCHNITT I – Art der Zuwendung

Wählen Sie entweder die Weltfonds- oder DDF-Finanzierungsoption aus. Bitte füllen Sie pro Team, das von Ihrem Distrikt entsandt werden soll, einen Antrag aus.

### Option I: Weltfonds (World Fund)

Mein Distrikt beantragt eine GSE-Zuwendung aus dem Weltfonds für das Programmjahr 2009/10.

### Option II: District Designated Funds (DDF) – (Für GSE-Austausche im selben Programmjahr)

Mein Distrikt verwendet (bitte ankreuzen)

\_\_\_\_\_ 11.000 USD aus dem DDF für die Entsendung eines GSE-Teams

\_\_\_\_\_ 6.000 USD aus dem DDF zur Entsendung eines GSE-Teams in ein Nachbarland

Mein Distrikt erhielt (bitte ankreuzen)

\_\_\_\_\_ eine DDF-Vollspende von 11.000 USD zur Entsendung eines GSE-Teams

\_\_\_\_\_ eine DDF-Vollspende von 6.000 USD zur Entsendung eines GSE-Teams in ein Nachbarland

Mein Distrikt erhielt von unserem Partnerdistrikt (bitte ankreuzen)

\_\_\_\_\_ eine DDF-Teilspende von 5.500 USD zur 50%igen Finanzierung der Entsendung eines GSE-Teams

\_\_\_\_\_ eine DDF-Teilspende von 3.000 USD zur 50%igen Finanzierung der Entsendung eines GSE-Teams in ein Nachbarland

#### UND

Mein Distrikt verwendet (bitte ankreuzen)

\_\_\_\_\_ 5.500 USD aus dem DDF zur Deckung des Restbetrages für die Entsendung eines GSE-Teams

\_\_\_\_\_ 3.000 USD aus dem DDF zur Deckung des Restbetrages für die Entsendung eines GSE-Teams in ein Nachbarland

## ABSCHNITT II – Distriktplanung

### Zweck und Ziele des GSE-Austausches

Beschreiben Sie im Folgenden, wie der GSE-Austausch zur Erfüllung der Distriktziele beitragen wird.

---

---

---

---

---

### Unterbringung der Teammitglieder

Geben Sie an, wie die Gäste in Ihrem Distrikt (während des Besuchsprogramms, an Ruhetagen usw.) untergebracht werden sollen. Hinweis: Die Unterbringung bei rotarischen Gastfamilien wird bevorzugt.

Rotarische Gastfamilien    Hotel    Sonstige (bitte angeben) \_\_\_\_\_

Falls Ihr Distrikt nicht in der Lage ist, die Gäste hauptsächlich bei Gastfamilien zu beherbergen, geben Sie bitte hier die Gründe dafür an:

---

---

---

---

---



## Antrag des Distrikts auf GSE-Zuwendungen für das Programmjahr 2009/10

Antrag von Distrikt \_\_\_\_\_

### ABSCHNITT III – Vorvereinbarte Partnerschaften

Mein Distrikt hat einen GSE-Austausch mit Distrikt \_\_\_\_\_ (Land) \_\_\_\_\_.

Ich bin mir darüber im Klaren, dass die Partnerschaft nur dann zustande kommen kann, wenn der vorgeschlagene Partnerdistrikt meinen Distrikt als gewünschten Partner auf seinem Antrag angibt.

Das Kuratorium kann die beantragte Partnerschaft nur dann bewilligen, wenn beide Distrikte den jeweils anderen Distrikt im gegenseitigen Einverständnis als gewünschten Partner angeben. Die Distrikte müssen bereits vor Antragstellung die benötigten Mittel abgesichert haben. Bitte keine Korrespondenz vom Partnerdistrikt beilegen.

### ABSCHNITT IV – Vom Kuratorium bevorzugte Partnerschaften

Ziel des Austausches ist es, den Horizont der Teilnehmer zu erweitern. Deshalb sollten Sie einen Partner suchen, der sich sprachlich, kulturell und in anderer Hinsicht wesentlich von Ihrem Distrikt unterscheidet. Geben Sie unten an, welche Regionen Sie bei der Wahl des Austauschpartners bevorzugen. Das Kuratorium der Rotary Foundation behält sich weiterhin das Recht vor, Partnerschaften zu wählen, die den humanitären Zielen der Stiftung entsprechen. **Hinweis: Aufgrund der starken Nachfrage nach bestimmten Regionen, von denen manche nur wenige Rotary Distrikte haben, ist es nicht immer möglich, dem Wunsch nach dieser Region nachzukommen.** Die Distrikte werden gebeten, die vom Kuratorium getroffene Wahl zu respektieren. Dies gilt in jedem Fall dann, wenn das Kästchen „Exklusive Wahl“ (siehe unten) nicht markiert ist.

**BEVORZUGTE REGION: Wählen Sie bitte drei Regionen aus und nummerieren Sie diese in der Reihenfolge Ihrer Präferenz.**

- NORDAMERIKA       EUROPA       ASIEN  
 LATEINAMERIKA       AFRIKA       OZEANIEN (AUSTRALIEN/NEUSEELAND)

EXKLUSIVE WAHL

Falls das Kuratorium keinen Partnerdistrikt in einer der o.a. bevorzugten Regionen findet, zieht mein Distrikt den Antrag auf eine GSE-Zuwendung zurück. **Ist dieses Kästchen nicht markiert, verpflichtet sich Ihr Distrikt zum GSE-Austausch mit dem vom Kuratorium gewählten Partnerdistrikt.**

### ABSCHNITT V – Spezielle GSE-Austausche

Geben Sie bitte an, ob Ihr Distrikt einen Austausch mit folgender Spezialisierung organisieren möchte (Zutreffendes markieren):

- GSE mit Vertretern einer einzigen Berufsgruppe (Single Vocation GSE)  
 GSE zur Suche nach Möglichkeiten für humanitäre Projekte des Distrikts  
 Schwerpunkt-GSE zu einem Schwerpunktbereich von RI  
 Traditioneller GSE mit Vertretern unterschiedlicher Berufe  
 Kultureller GSE, in dessen Mittelpunkt Kunst, Musik und andere kulturelle Aspekte eines Landes stehen  
 Sonstige \_\_\_\_\_

Zusätzliche Teammitglieder

- Mein Distrikt erklärt sich bereit, ein **6./7. Mitglied** des besuchenden Teams aufzunehmen.  
 Mein Distrikt möchte ein **6./7. Teammitglied** sponsern. Hiermit bestätige ich, dass mein Distrikt weitere **2.000 USD aus dem DDF** pro zusätzlichem Teammitglied (oder 1.000 USD für einen GSE-Austausch mit einem Nachbarland) genehmigt hat.

### ZUWENDUNGSBESTIMMUNGEN

Mit der Annahme dieser Zuwendung bestätigen wir die folgenden Aussagen und erklären uns damit einverstanden:

1. Das Kuratorium der Rotary Foundation behält sich das Recht auf die endgültige Entscheidung bei der Wahl der Partnerdistrikte vor.
2. Zur Organisation und Planung des Austausches setzt der Distrikt einen GSE-Unterausschuss ein, der dem Rotary-Foundation-Ausschuss des Distrikts untersteht. Dem Ausschuss gehören mindestens drei Rotarier an, die sich zur fortgesetzten Mitgliedschaft in Rotary verpflichten.
3. Der Distrikt setzt eine spezielle GSE-Auswahlkommission ein, deren Aufgabe es ist, die Teammitglieder und den bzw. die Teamleiter zu bestimmen. Der Auswahlkommission gehören der amtierende Governor, der Governor des Vorjahres, der Governor elect, drei Rotarier mit unterschiedlicher verbleibender Amtszeit und der Vorsitzende des GSE-Unterausschusses an, der gleichzeitig Vorsitzender der Auswahlkommission ist. Die von der Auswahlkommission gewählten Teammitglieder müssen folgende Kriterien erfüllen:
  - a) Sie sind zwischen 25 und 40 Jahre alt.
  - b) Sie sind vollbeschäftigt und arbeiten seit mindestens zwei Jahren in Ihrem Beruf.
  - c) Der GSE-Austausch wirkt sich potenziell auf ihren beruflichen Werdegang aus.
  - d) Sie wohnen und arbeiten im Sponsordistrikt.



## Antrag des Distrikts auf GSE-Zuwendungen für das Programmjahr 2009/10

Antrag von Distrikt \_\_\_\_\_

4. Folgende Personen kommen NICHT als Teammitglied in Frage: Rotarier (einschließlich Ehrenmitglieder), Angestellte eines Clubs, Distrikts oder einer anderen Einheit von Rotary oder Rotary International (wie in den Rotary Richtlinien definiert), Ehepartner, direkte Nachfahren oder Vorfahren (leibliche Eltern oder Großeltern) der unter a) oder b) beschriebenen Personen, Angestellte von Organisationen oder Institutionen, die eine Partnerschaft mit der Rotary Foundation oder RI pflegen, oder Personen, die unter Artikel 9.3 der Stiftungssatzung definiert sind. Ehepartner können nicht Mitglieder des gleichen GSE-Teams sein.
5. Teamleiter dürfen nicht Ehepartner, direkte Nachkommen oder (adoptierte oder nicht adoptierte) Stiefkinder eines Immediate Past Governors, amtierenden Governors oder Governors elect des die Vereinbarung treffenden Distriktes sein.
6. Rotarier, die auf Club- oder Distriktebene in einem GSE/Auswahlausschuss dienen, haben hinsichtlich ihrer persönlichen, Familien- oder Geschäftsbeziehung zu einzelnen Kandidaten für GSE-Teams vollständige Transparenz walten zu lassen und müssen den Ausschussvorsitz im Vorfeld des Auswahlverfahrens über eventuelle Interessenskonflikte im Hinblick auf einzelne Kandidaten zu informieren, etwa wenn es sich um Angehörige des gleichen Unternehmens, des gleichen Rotary oder gleichen Sponsorclubs handelt, falls Familienbande bestehen etc.
7. Ehepartner oder andere Familienangehörige des Teamleiters und der Teammitglieder dürfen das Team unter keinen Umständen auf der Reise begleiten.
8. Die Rotary Foundation übernimmt nur die Flugkosten für die Mitglieder und den Leiter des GSE-Teams. Das Team muss als Gruppe vom Abreiseort im oder in der Nähe des entsendenden Distrikts bis zum Ankunftsort im oder in der Nähe des gastgebenden Distrikts reisen.
9. Die Rotary Foundation besorgt das kostengünstigste Flugticket für den Hin- und Rückflug zwischen dem Heimat- und dem Reiseland. Die örtlichen Rotarier im Gastland sind für Verpflegung, Unterbringung und Beförderung der Gruppe in ihrem Distrikt verantwortlich.
10. Die Teammitglieder müssen während des gesamten Aufenthalts als geschlossene Gruppe im Gastdistrikt reisen. Wenn ein Mitglied sich zur vorzeitigen Rückreise entschließt, kann es dazu verpflichtet werden, die gesamten Flugkosten zu bezahlen. Nach Beendigung der offiziellen GSE-Reise können die Teammitglieder auf eigene Kosten maximal vier Wochen im Gastland oder anderswo weiterreisen.
11. Der Distrikt organisiert mindestens **fünf individuelle Studientage pro Teammitglied (ca. 20 Tage pro Team mit vier Nicht-Rotariern)**, an denen sich das jeweilige Teammitglied mit Vertretern seines Berufs oder eines eng verwandten Berufs trifft, um Techniken, Bedingungen und Entwicklungsstand im Gastgeberland kennen zu lernen sowie Ideen und Wissen auszutauschen.
12. Der Distrikt sichert den Gästen mindestens einen ganzen und einen halben freien Tag pro Woche sowie eine Pause nach der Hälfte der Reise zu. (In dieser Zeit dürfen keine Aktivitäten geplant werden.)
13. Die Freigabe der Tickets für ein GSE-Team erfolgt erst, wenn der vom Gastdistrikt übermittelte Ablaufplan des GSE-Austausches vom entsendenden Distrikt und dessen GSE-Team empfangen, geprüft und angenommen wurde.
14. Der Distrikt erklärt sich damit einverstanden, Rotary International und die Rotary Foundation von Rotary International, ihre Direktoren, Amtsträger und Angestellten gegen alle vorgebrachten Schadensersatzansprüche, Forderungen, Kosten oder Verpflichtungen (mit Ausnahme der Kosten für die Beförderung des Teams zum und vom gastgebenden Distrikt), die sich aus dem fahrlässigen oder ungesetzlichen Verhalten des Distrikts oder seiner Vertreter ergeben, zu verteidigen, dafür zu entschädigen und schadlos zu halten. Das oben Gesagte schließt, ohne darauf beschränkt zu sein, jegliche berufliche Aktivitäten und Leistungen des Teamleiters bzw. Teammitglieds während dessen Aufenthalt im Gastdistrikt ein.
15. Jede der oben genannten Teilnahmebedingungen gilt für alle Austauschzuwendungen, die vom Stiftungskuratorium zugesprochen werden. Dies schließt alle GSE-Reisen in nicht-rotarische Länder ein, die vom Kuratorium genehmigt werden müssen. Die Regelung sämtlicher Aspekte dieser Zuwendungen, einschließlich Reisekosten und anderer Zuschüsse, erfolgt nach den regulären Richtlinien des Kuratoriums.

Wir erklären uns mit den oben genannten Teilnahmebedingungen einverstanden. Wir sind informiert, dass dieser Antrag bis zum 1. Oktober 2008 bei der Rotary Foundation eingehen muss, um für einen GSE-Austausch im Programmjahr 2009/10 in Frage zu kommen.

NAME DES AMTIERENDEN RF-DISTRIKTVORSITZENDEN,  
DRFC (IN DRUCKBUCHSTABEN)

NAME DES GOVERNORS 2009/10 (IN DRUCKBUCHSTABEN)

UNTERSCHRIFT DES AMTIERENDEN DRFC

UNTERSCHRIFT DES GOVERNORS 2009/10

DATUM

DATUM



Group Study Exchange Department  
 The Rotary Foundation  
 One Rotary Center  
 1560 Sherman Avenue  
 Evanston, IL 60201-3698 USA  
 Telefon: + 847 866 3330  
 Fax: + 847 556 2143  
 www.rotary.org